

**Makroökonomik A**  
**Klausur Sommersemester 2009**

**Frage 1 (20 Punkte)**

Nehmen Sie an, dass die deutsche Bundesregierung ein Programm fiskalpolitischer Konsolidierung implementiert und die Staatsausgaben substantiell reduziert.

- a) Verwenden Sie das Ersparnis-und-Investitions-Modell der geschlossenen Volkswirtschaft, um die Auswirkungen dieser Politik auf den realen Zinssatz, die gesamtwirtschaftliche Ersparnis und Investitionen zu diskutieren.
- b) Verwenden Sie das Ersparnis-und-Investitions-Modell der kleinen offenen Volkswirtschaft, um die Auswirkungen dieser Politik auf den inländischen, realen Zinssatz, die inländische Ersparnis, die inländischen Investitionen und die Kapitalströme zu diskutieren. Nehmen Sie bei Ihrer Antwort an, dass die Leistungsbilanz zu Beginn ausgeglichen ist.

**Frage 2 (20 Punkte)**

Verwenden Sie das Solow-Wachstumsmodell, um die folgenden Fragen zu beantworten.

- a) Angenommen, der gegenwärtige Kapitalstock pro Erwerbstätigem eines Landes,  $k_0$ , ist kleiner als das Steady State-Niveau des Kapitals pro Erwerbstätigem:  $k_0 < k^*$ . Gehen Sie davon aus, dass die Standardannahme eines sinkenden Grenzprodukts des Kapitals hält. Diskutieren Sie die Entwicklung des Kapitalstocks pro Erwerbstätigem und der Wachstumsrate des Kapitalstocks pro Erwerbstätigem im Zeitablauf. Zeichnen Sie so viele Schaubilder wie notwendig.
- b) Betrachten Sie nun ein Land, dessen Produktionsfunktion linear ist, d. h. das Grenzprodukt des Kapitals ist konstant. Diskutieren Sie die Entwicklung des Kapitalstocks pro Erwerbstätigem im Zeitablauf, wenn das Land mit einem anfänglichen Kapitalstock,  $k_0$ , beginnt. Nehmen Sie in Ihrer Erörterung an, dass der Spargraph über dem Abschreibungsgraph liegt.

**Frage 3 (20 Punkte)**

- a) Was sind die beiden mittelfristigen Ziele und die drei langfristigen Ziele der Geldpolitik? Welches der drei langfristigen Ziele wird von den meisten Zentralbanken verfolgt?
- b) Verwenden Sie die Quantitätstheorie des Geldes und die Quantitätsgleichung, um analytisch den Effekt einer Erhöhung der Geldmengenwachstumsrate von 2 auf 3 Prozent zu untersuchen.
- c) Verwenden Sie das Gesamtnachfrage-Gesamtangebots-Modell, um die kurz- und langfristigen Effekte einer Verringerung des Geldangebots auf Output und Preisniveau zu diskutieren.

**Frage 4 (20 Punkte)**

Betrachten Sie das klassische Arbeitsmarktmodell und nehmen Sie an, dass die Erwerbstätigen eine Steuer auf das Arbeitseinkommen zahlen müssen, die proportional zu ihrem Arbeitseinkommen ist.

- a) Erörtern Sie formal, wie eine Verringerung der Arbeitseinkommenssteuer das individuelle und das aggregierte Arbeitsangebot beeinflusst. Zeichnen Sie ein Schaubild, das Ihre Antwort unterstützt.
- b) Verwenden Sie Ihr in a) hergeleitetes Ergebnis, um zu diskutieren, wie eine Verringerung der Arbeitseinkommenssteuer gemäß dem klassischen Arbeitsmarktmodell Reallohn und Beschäftigung beeinflusst.

**Frage 5 (20 Punkte)**

Betrachten Sie das Zwei-Perioden-Modell der intertemporalen Konsumentscheidung nach Fisher. Nehmen Sie an, dass es keine Steuern gibt. Das Einkommen in der zweiten Periode (Ruhestand) beträgt null, jedoch stellt die Regierung für die zweite Periode Rentenzahlungen in Höhe von  $B$  bereit. Die Nutzenfunktion ist  $U(c_1, c_2) = u(c_1) + \beta u(c_2)$ , wobei  $\beta < 1$  der Diskontierungsfaktor des individuellen Haushalts ist.

- a) Leiten Sie formal eine Bedingung her, die perfekte Konsumglättung garantiert, d.h. leiten Sie eine Bedingung her, die dazu führt, dass der Konsum in der zweiten Periode gleich dem Konsum in der ersten Periode ist. Unterstützen Sie ihre Antwort mit einem geeigneten Schaubild.
- b) Diskutieren Sie, wie eine Erhöhung der Rentenzahlungen die private Ersparnis beeinflusst.
- c) Verwenden Sie ihr Ergebnis aus Teilaufgabe b) und das Ersparnis-und-Investitionsmodell der geschlossenen Volkswirtschaft, um die Auswirkung der gestiegenen Rentenzahlungen auf den realen Zinssatz und Investitionen zu untersuchen.